

Landeshauptstadt Kiel
Amt für Soziale Dienste
Referat für Migration
Stephan-Heinzel-Straße 2
24116 Kiel
Tel.: +49 431 901-3234
E-Mail: Forum-Migration@kiel.de



Forum für Migrant*innen in Kiel

Protokoll der Sitzung am 5. Mai 2026

17.00 Uhr, im Ratssaal des Kieler Rathauses

Da die Vorsitzende kurzfristig verhindert war, wurde die Sitzung von der stellvertretenden Vorsitzenden Marie-Louise Petersen-Scharff geleitet.

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die stellvertretende Vorsitzende Marie-Louise Petersen-Scharff begrüßt die Mitglieder sowie die Gäste des Forums. Der Oberbürgermeister Dr. Samet Yilmaz ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht anwesend. Besonders begrüßt wird Stadtrat Gerwin Stöcken. Marie-Louise Petersen-Scharff gratuliert ihm auch im Namen der Mitglieder des Forums zu seiner Wahl zum stellvertretenden Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Kiel. Anschließend begrüßt sie die Vertreterinnen und Vertreter der Kieler Ratsfraktionen, der Beiräte sowie Iris Eichstaedt von der städtischen Zuwanderungsabteilung.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Top 2: Genehmigung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

Top 3: Protokoll der Sitzung am 7. April 2026

Es gibt keine Änderungswünsche. Das Protokoll ist damit genehmigt.

Top 4: Termine

Alle in der Sitzung genannten Termine wurden bereits über die Geschäftsführung an die Mitglieder und Gäste des Forums weitergeleitet und werden an dieser Stelle nicht zusätzlich aufgeführt.

An dieser Stelle trifft der Kieler Oberbürgermeister Dr. Samet Yilmaz in die Sitzung ein.

Top 5: Austauschgespräch mit dem Kieler Oberbürgermeister Dr. Samet Yilmaz

Die stellvertretende Vorsitzende begrüßt den Kieler Oberbürgermeister Dr. Samet Yilmaz und gratuliert ihm auch im Namen der Mitglieder des Forums zu seiner Wahl als Oberbürgermeister. Der Oberbürgermeister bedankt sich für die Glückwünsche und äußert seine Freude über den Austausch mit dem Forum. Der Vorstand hatte gemeinsam mit Reinhard Pohl im Vorfeld verschiedene Fragen vorbereitet, die von der stellvertretenden Vorsitzenden an den Oberbürgermeister gerichtet wurden. Einige Themenfelder wurden von Stadtrat Gerwin Stöcken beantwortet.

Im Mittelpunkt des Austauschs standen insbesondere die Themen Integration und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Migrationsgeschichte, interkulturelle Öffnung und Vereinfachung der Verwaltung, Diskriminierung auf dem Arbeits- und Wohnungsmarkt, Sprachförderung sowie Bildungs- und Arbeitsmarktchancen. Darüber hinaus wurde über gesellschaftlichen Zusammenhalt, die Anerkennung ehrenamtlichen Engagements sowie Perspektiven für junge Menschen mit Migrationsgeschichte gesprochen. Auch die Zusammenarbeit zwischen Forum, Verwaltung und Ratsfraktionen wurde thematisiert. Dabei ging es unter anderem um die Möglichkeit, das Forum künftig frühzeitig über relevante Vorlagen mit migrationspolitischem Bezug zu informieren, um Stellungnahmen zu ermöglichen. Zudem wurde über Einbürgerungsfeiern und eine stärkere Sichtbarkeit des Forums diskutiert.

In der offenen Austauschrunde wurden außerdem die geplanten Änderungen im Förderprogramm „Demokratie leben!“ angesprochen. Stadtrat Gerwin Stöcken schlug vor, mögliche negative Auswirkungen auf betroffene Projekte gemeinsam zu erfassen und gegebenenfalls einen gemeinsamen Appell zu formulieren. Betroffene Projekte sollen sich hierzu beim städtischen Referat für Migration melden, das die über das Bundesprogramm geförderten Projekte in Kiel zusammenstellt. Darüber hinaus wurde die Arbeit der städtischen Zuwanderungsabteilung thematisiert. Dabei wurde insbesondere darüber gesprochen, die Willkommenskultur weiter zu stärken und Anliegen schneller zu bearbeiten. Ein weiteres Thema war das Haus der Vielfalt. Hierzu fand ein Austausch über die weitere Förderung durch die Landeshauptstadt Kiel sowie über einen barrierefreien Zugang statt. Außerdem sprach ein Forumsmitglied die Nutzung von Sporthallen an. In diesem Zusammenhang wurde über eine gleichberechtigte Vergabe und Nutzung der Sporthallen diskutiert.

Im Rahmend der Austauschrunde wurde zudem ein kurzes Video gezeigt, dass Dr. Samet Yilmaz dem Forum vor seiner Wahl im Rahmen des Wahlkampfes zugesandt hatte, da er persönlich an einer Forums-Sitzung nicht teilnehmen konnte. In diesem Video richtete er seine Wünsche an das Forum und äußerte sich zu seinen Vorstellungen einer zukünftigen Zusammenarbeit mit dem Forum im Falle seiner Wahl zum Oberbürgermeister.

Nach der Beantwortung weiterer Fragen bedankt sich die stellvertretende Vorsitzende bei Oberbürgermeister Dr. Samet Yilmaz und Stadtrat Gerwin Stöcken für den Austausch. Der Oberbürgermeister erklärt, dass er sich künftig einen regelmäßigen Austausch mit dem Forum zweimal jährlich vorstellen könne. Auch Gerwin Stöcken betont, dass das Forum bei Bedarf jederzeit auf ihn zukommen könne. Oberbürgermeister Dr. Samet Yilmaz verlässt anschließend die Sitzung, da er einen weiteren Termin beim Ortsbeirat in Holtenau wahrnehmen möchte.

Top 6. Berichte aus Arbeitskreisen, Ausschüssen und Beiräten

Die Geschäftsführung berichtet im Namen von Tania Apenburg, die an der Sitzung nicht teilnehmen konnte und ihr Anliegen vorab telefonisch übermittelt hatte. Sie teilte mit, dass der Beirat für Menschen mit Behinderung sich in seiner Sitzung unter anderem mit dem Thema Armut beschäftigt habe. Tania Apenburg halte dieses Thema auch für das Forum für wichtig. Angeregt wurde daher, dass dieses Thema künftig verstärkt auch im Forum zu behandeln und zu diskutieren.

Top 7. Aktuelle Themen der Mitglieder – Austausch und weitere Schritte

- a) Reinhard Pohl stellte Informationen zur Verfügung und hat diese der Geschäftsführung schriftlich für das Protokoll wie folgt übermittelt:

Schwarz-Rot-Gold: Am Osterwochenende hat es Anschläge auf Parteibüros gegeben. In Flensburg traf es fast alle demokratischen Parteien, in Kiel SPD und Linke. Für das FORUM interessant: Auf die Tür wurden farbige Streifen in schwarz-rot-gelb gesprüht,

dazu eine Aufkleber geklebt: „Schwarz-rot-gold ist bunt genug“. Es ging also um das Thema dieses Forums.

MINT-Berufe / ZBBS: Die ZBBS bietet Kurse für Geflüchtete und Einwanderer*innen in den MINT-Fächern an, um Interessierte an Ausbildungen oder Berufe in diesem Bereich heranzuführen. MINT bedeutet Mathematik, Ingenieurs- und Naturwissenschaften, Technik. Das Wirtschaftsministerium Schleswig-Holstein findet das gut, weil hier entsprechende Arbeitskräfte fehlen, und fördert deshalb diesen Bereich der ZBBS mit 330.000 Euro. Die Staatssekretärin Susanne Henckel war gerade da, um den Bewilligungsbescheid zu bringen.

Picknick-Fest: Am 21. Juni, also während der Kieler Woche, soll es rund um den Flandernbunker wieder das Café International geben. Dabei geht es darum, dass Kielerinnen und Kieler aus allen Ländern kommen, etwas zu essen mitbringen und auch den Menschen an den Nachbartischen anbieten, die diese Gerichte vielleicht nicht kennen. Dazu gibt es Musik, kurze Vorträge und eine Ausstellung. Es könnte sein, dass Jens Rönnaus das auch nochmal rumschickt, aber alle können sich schon mal den Termin notieren. Es startet am 21. Juni um 11 Uhr und geht bis mindestens 18 Uhr. Im Juni gibt es hier alle Informationen: <https://www.mahn Malkilian.de/aktuelles/termine.html>

- b) Die stellvertretende Vorsitzende Marie-Louise Petersen-Scharff berichtet über die Abschlussveranstaltung von LaNeMo. Ziel des Projektes sei die Gründung eines Dachverbandes, der sich künftig stärker für die Anliegen von Migrant*innen in Schleswig-Holstein einsetzen soll. Derzeit gibt es 26 Gründungsmitglieder aus Schleswig-Holstein. Eine Satzung wurde bereits erarbeitet. Die Gründung des Vereins ist voraussichtlich für September dieses Jahres geplant. Zu gegebener Zeit wird eine offizielle Einladung folgen.

Top 8: Bericht des Vorstands und der Geschäftsführung

a) Bericht des Vorstands:

Nadiye Ercan teilt mit, dass sie versuchen werde, an der Gedenkveranstaltung am Semra-Ertan-Platz teilzunehmen. Sie berichtet weiter, dass zur schriftlichen Anhörung zum Integrations- und Teilhabegesetz eine kleine Arbeitsgruppe gebildet wurde, um die Stellungnahme vorzubereiten. Zudem informiert sie über ein Treffen aller Foren in Neumünster, bei dem das Thema ebenfalls besprochen werden solle.

b) Bericht der Geschäftsführung:

- ✓ Iris Eichstaedt erhält an dieser Stelle das Wort und teilt mit, dass Ralf Riegler nicht mehr für die Einbürgerungsabteilung zuständig sei, da er diese Aufgabe lediglich übergangsweise übernommen habe. Seit dem 1. Mai 2026 gebe es einen neuen Abteilungsleiter (Rico Hofmann). Dieser werde voraussichtlich an der nächsten Forumssitzung teilnehmen. Zudem informiert Iris Eichstaedt darüber, dass die telefonische Erreichbarkeit der Zuwanderungsabteilung montags und dienstags von 8:30 Uhr bis 13:00 Uhr über die Behördennummer 115 gewährleistet sei.
- ✓ Die Geschäftsführung teilt mit, dass übergangsweise neue Flyer für das Forum erstellt worden seien und einige Exemplare in die Sitzung mitgebracht wurden. Nach der geplanten Namensänderung des Forums sollen die Flyer erneut überarbeitet werden. Anlass der aktuellen Überarbeitung war insbesondere die Erneuerung des Vorstandsbildes.

Top 9: Mitgliedsänderungen

- Neu im Forum:** ➤ Persönliches Mitglied: Suzanne Vogel-Vitzthum
- Veränderung bei:** ➤ Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V.
neue Stellvertretung: Aurelie Djotsa Nguimeya Ngrinjio
ausgeschieden ist Marziya Ahmadi
- Ausgeschieden ist:** ➤ Demokratische Gesellschaft - Zentrum der Kurd*innen in Kiel:
Suat Işık und Selahattin Erkul
kulturgrenzenlos e.V.: Lyli Chin

Top 10: Sonstiges

- Ein Gast schilderte sein Anliegen im Zusammenhang mit einem dualen Studium und fragte nach möglichen Unterstützungsmöglichkeiten im Hinblick auf eine Einstellung. Daraufhin bot ein Forums-Mitglied Unterstützung an und übergab dem Gast ihre Visitenkarte mit dem Hinweis, sich bei ihr zu melden.

Im Rahmen der Forums-Sitzung wurden zudem Informationsmaterialien zu verschiedenen Themenbereichen ausgelegt.

Mit einem Dank an die Mitglieder und Gäste beendet die stellvertretende Vorsitzende die Forums-Sitzung gegen 19:00 Uhr.

Derya de Lor
Referat für Migration